

DEINE SCHULE *DEIN WEG*



**KÖRSCHTAL
SCHULE**
GEMEINSCHAFTSSCHULE
STUTTART-PLIENINGEN



HIER KREUZEN SICH VIELE WEGE
DIE GEMEINSCHAFTSSCHULE



Jedes Kind ist anders. Und deshalb verdient jedes Kind eine auf seine individuellen Bedürfnisse zugeschnittene Schulbildung. An der Gemeinschaftsschule lernen Kinder sämtlicher Leistungsniveaus miteinander und voneinander. Dabei absolviert jeder Schüler sein individuelles Lernprogramm. Die Inhalte werden auf unterschiedlichen Niveaustufen, in passendem Umfang und stets unter intensiver Betreuung erarbeitet – das ermöglicht spürbare und nachhaltige Lernerfolge.



Ein Überblick – Vielfalt als Konzept.

Lehrkräfte aller weiterführenden Schularten begleiten die Schüler auf ihrem individuellen Weg. Innovative, zukunftsweisende Lehr- und Lernmethoden sorgen für einen abwechslungsreichen Schulalltag. Trotz aller Neuartigkeit und dem bewussten Bruch mit Konventionen ist die Gemeinschaftsschule eine in Baden-Württemberg bereits bewährte Schulform. Sie ist inklusiv, gerecht, leistungsfähig und lebt von ihrer Vielfalt.

Der Schulalltag – lernen heißt sich entwickeln.

Die Gemeinschaftsschule lässt ihren Schülern genügend Zeit, ihre eigenen Neigungen und Fähigkeiten zu entdecken und auszuprobieren –

durch einen sinnvoll rhythmisierten Schultag und ein ganzheitliches sozialpädagogisches Angebot außerhalb des Unterrichts. Gemeinschaftsschule heißt daher auch Ganztageschule: Viele der anfallenden Aufgaben werden in der Schule und unter fachkundiger Betreuung bearbeitet. Das entlastet die Familien und schenkt den Kindern in ihrer Freizeit mehr Freiraum.

Die Gemeinschaftsschule ist die Alternative für alle, die ihren eigenen Weg gehen möchten. Aus Schülern werden Lernpartner, aus Lehrern Lernbegleiter und aus Frontalunterricht ein ganzheitliches Lernkonzept – willkommen an der Gemeinschaftsschule Körschtal!

ZEIT UND RAUM FÜR DEINEN WEG
DAS PÄDAGOGISCHE KONZEPT



An der Gemeinschaftsschule Körschtal führen viele Wege zum Ziel – und jeder Schüler wählt seinen eigenen. Taktgebend sind die wöchentlich zwischen Schüler und Lehrkraft vereinbarten Ziele für jedes Fach. Auf diese Lernziele hin arbeitet der Schüler über die Woche in seinem persönlichen Tempo. Individuelle Feedbacks am Ende der Woche resümieren den zurückgelegten Lernweg und dokumentieren die schulische Entwicklung. Über dieses Feedback werden auch die Eltern auf dem Laufenden gehalten.

Der Unterricht – wegweisend.

Die Lehrkräfte geben unseren Schülern in Inputstunden eine Einführung in neue Themengebiete. Vertieft und geübt werden diese Inhalte anschließend selbstständig und ganz individuell – natürlich stets unter professioneller Anleitung. Dies schult das eigenverantwortliche Handeln und weckt den Ehrgeiz des einzelnen Schülers. So bilden sich heterogene Lerngruppen, in denen die Schüler miteinander und vor allem voneinander lernen. Individuelle und kooperative Lernformen wechseln sich dabei ab. Weiter ausgebaut werden Selbstständigkeit und Lernkompetenz durch die Anwendung der Lern- und Integrationsförderung nach Klippert.

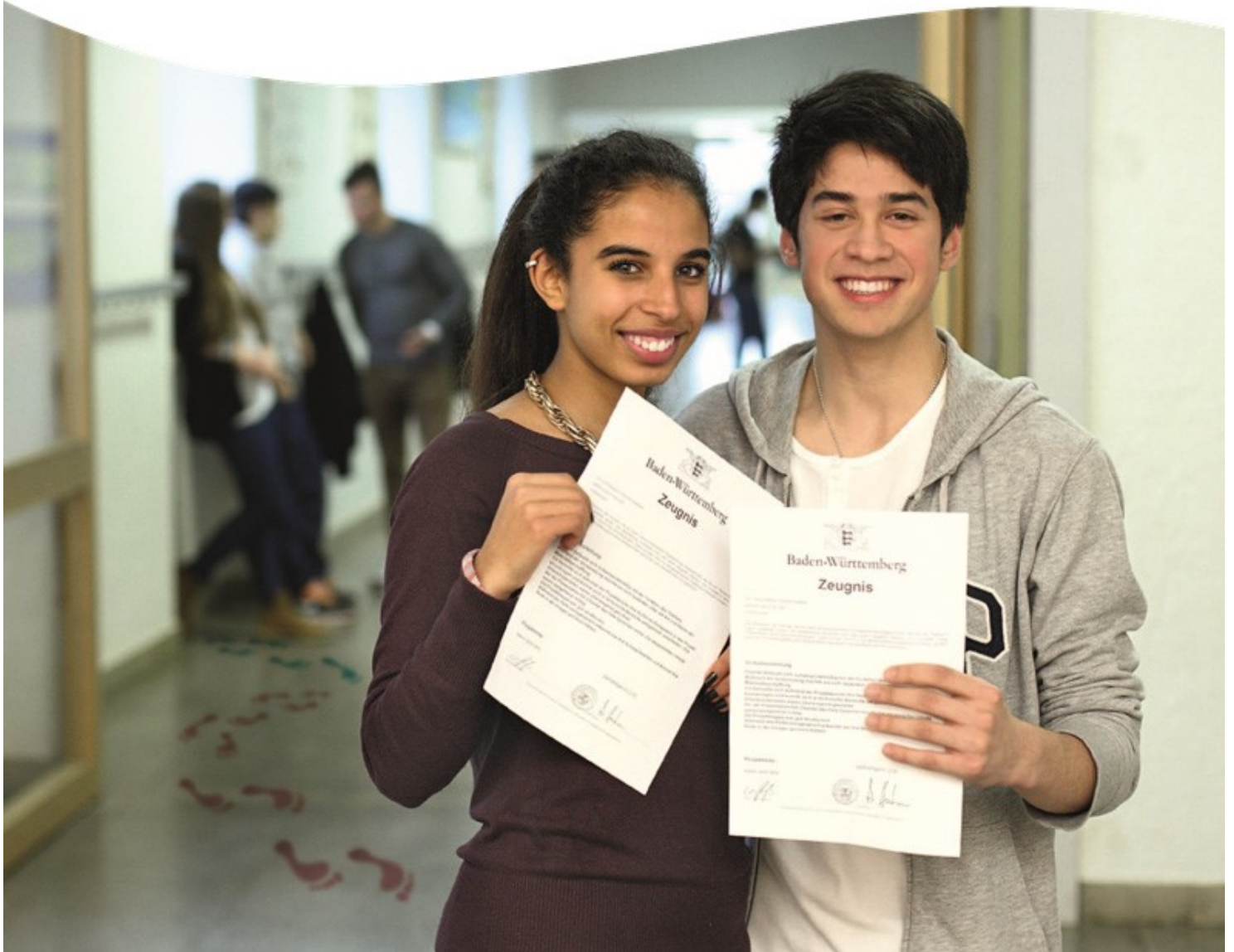
Die Ganztageschule – Platz für Entfaltung.

Dabei ist die Gemeinschaftsschule mehr als ein Raum zum Lernen: Sie wird als Ganztageschule auch zum Lebensraum unserer Schüler. Sportliche, handwerkliche sowie künstlerische Aktivitäten als Ausgleich, ein gemeinsames Mittagessen und ein wertschätzendes Verhältnis von Schülern zu Wegbegleitern sind daher essenziell und werden von uns als Teil unserer Schulkultur verstanden. Besonderes Augenmerk legen wir deshalb auf die Vermittlung sozialer Werte wie Solidarität, Engagement, Beteiligung und Verantwortungsbereitschaft – das Konzept der Gemeinschaftsschule kommt uns dabei entgegen. Die reizvolle Lage unserer Schule direkt an den Hohenheimer Gärten eröffnet unseren Schülern zudem einen naturnahen und einzigartigen Erfahrungsraum.



SO KOMMT JEDER AN SEIN ZIEL

ABSCHLUSS- UND ANSCHLUSSMÖGLICHKEITEN



Die Gemeinschaftsschule ist zukunftssicher: Auf die Bildungsplanreform 2015, die einen einheitlichen Lehrplan für alle Schulen außer dem G8-Gymnasium vorschreibt, haben wir schon heute reagiert. Unsere Schüler werden gemeinsam entsprechend der Bildungsstandards der Werkrealschule, der Realschule und des Gymnasiums unterrichtet – je nach ihrem individuellen Lernweg. Somit ermöglichen wir jedem Schüler den bestmöglichen Schulabschluss. Dabei entsprechen die Schulabschlüsse an einer Gemeinschaftsschule denen traditioneller Schularten und sind die optimale Grundlage für die weitere Schul- oder Berufslaufbahn.

Die Abschlüsse – Anschluss garantiert.

Wir wollen unsere Schüler fit für das Abitur oder eine qualifizierte Berufsausbildung machen. Unsere Schüler verlassen die Körschtalschule nach der zehnten Klasse mit dem mittleren Schulabschluss. Je nach Begabung und Ambitionen schließt sich daran eine Berufsausbildung oder das Abitur an einem allgemeinbildenden bzw. beruflichen Gymnasium an. Alternativ kann ein Schüler schon nach der neunten Klasse mit einem Hauptschulabschluss ins Berufsleben starten.

Praxiserfahrungen – auf ins wahre Leben.

Wir pflegen einen engen Kontakt zur Arbeitswelt – zahlreiche Bildungspartnerschaften und eine durchdachte Berufswegeplanung führen unsere Schüler schon früh an das Thema Beruf heran, zum Beispiel durch Praktika in Wirtschaft und Handwerk. Diese kontinuierliche Zielorientierung hat für uns eine wichtige Bedeutung auf dem Bildungsweg unserer Schüler: Wer ein konkretes Ziel vor Augen hat, lernt motivierter.



* alternativ Hauptschulabschluss nach Klasse 9



MACH DICH
AUF DEN WEG!



Informationen und Beratung hier:



Paracelsusstraße 44 · 70599 Stuttgart
Telefon 0711 - 216 98 380 · Fax 0711 - 216 98 383
www.koerschtaleschule-pliedingen.s.schule-bw.de

